

## KREUZWEG – VERFOLGTE CHRISTINNEN UND CHRISTEN

### 1. Jesus wird zum Tode verurteilt.

In vielen Teilen der Welt werden Menschen ihres Glaubens Willen verspottet, verfolgt und zu Unrecht verurteilt. In Teilen Asiens und Afrikas wird immer wieder von Menschen berichtet, die aufgrund mangelnder Religionsfreiheit zu Unrecht verurteilt werden. Urteile die oftmals mit lebensfeindlichen Haftbedingungen oder gar dem Tod verbunden sind.

Beten wir für jene, die zu Unrecht verurteilt werden.

Kyrie eleison

### 2. Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern.

Für viele Menschen bedeutet ihr Alltag das Kreuz anzunehmen, Tag für Tag. Sei es durch Aggression der Nachbarn, Schikanen durch Behörden oder Gefangenschaft wegen der eigenen Überzeugungen bzw. der eigenen Weltanschauung. Bevor Jesus das Kreuz selbst zum Hügel Golgotha tragen muss, wird er von den Soldaten verhöhnt, bespuckt und geschlagen.

Beten wir für jene, die aufgrund ihrer Überzeugungen verspottet werden und Gewalt erfahren.

Kyrie eleison

Vertrieben aus ihrem Dorf, die Kirche zum Viehstall umfunktioniert. Aber das Dorf wird neu entstehen. Die Kinder haben bereits wieder eine behelfsmässige Schule. Als Christen werden diese Kinder in der staatlichen Schule ausgegrenzt, beleidigt, geschlagen. In der Pfarre gibt es kostenlosen Unterricht. Die Kinder werden gestärkt, um später in die staatliche Schule zu wechseln. Und dann wissen sie, sich zu wehren.

### 3. Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz.

Jesus wird durch die Straßen Jerusalems getrieben und bricht unter der Last des Kreuzes zusammen. Weiterzugehen ist für ihn alternativlos. Weltweit stehen immer wieder Christen einer intoleranten Mehrheitsgesellschaft gegenüber. Diese Last kann oftmals so sehr drücken, sodass

diese Menschen unter ihr zusammenbrechen.

Beten wir für jene, die die Last der Intoleranz und Hass ertragen müssen.

Kyrie eleison

### 4. Jesus begegnet seiner Mutter.

Die Liebe seiner Mutter gibt Jesus Kraft, den Weg weiterzugehen. Diese Kraft benötigen auch die Unterdrückten und Verfolgten.

Viele von ihnen können neue Kraft schöpfen, wenn es Menschen gibt, die sie mit Worten und Taten unterstützen.

Menschen, die nicht wegschauen, die sich bei den Machthabern und Entscheidungsträgern für sie einsetzen, die ihre Stimme erheben, wenn es die Unterdrückten und Verfolgten in ihrer Situation nicht mehr können.

Beten wir für jene, die den Mutlosen Liebe schenken.

Kyrie eleison

Sonntagsschule. In Multan /Pakistan gibt es ein großes christliches Viertel. In der Schule gibt es eine warme Mahlzeit und das Wissen, Teil einer großen christlichen Gemeinschaft zu sein.

Verfolgt, vertrieben, viele Kinder und Eltern ermordet. Aber die Nachbarskinder kümmern sich um die Waisen. Es ist immer noch ein Platz frei in einer Nachbarsfamilie. Das Leben gewinnt.

### 5. Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen.

Jesu Kräfte schwinden und die Soldaten nötigen den Bauern Simon, das Kreuz zu tragen. Christinnen und Christen in Not benötigen ebenso Menschen, die für sie ein Stück des Weges ihr Kreuz tragen helfen. Sei es eine helfende Hand für den Alltag, ein Rechtsbeistand vor Gericht oder Menschen, die sie schützen.

Beten wir für jene, die andere auf ihrem Kreuzweg begleiten.

Kyrie eleison

### 6. Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch.

Die Jüngerin Jesu möchte ihm helfen und reicht ihm ihr Tuch. Oft sind es kleine Gesten, die Großes bewirken können: ein Funken Hoffnung in scheinbar aussichtslosen Situationen. Jede und jeder

von uns kann helfen, selbst der kleinstmögliche Beitrag zählt. Den Marginalisierten zu helfen, bedeutet Jesus in seinem Wirken nachzufolgen. Beten wir für jene, die dort Hilfe leisten, wo Andere sich abwenden.  
Kyrie eleison

Tagelöhner in Pakistan. Christen sind die Letzten auf der sozialen Stufe. Wer aus dem System der Lohnknechtschaft ausbrechen will, braucht eine Ausbildung. CiN finanziert dies mit Schwerpunkt auf Mädchen. Die Alternative sind Missbrauch und Schläge. Vertrieben von Voodoo-Anhängern, aufgenommen in einer Schwestergemeinde hunderte Kilometer entfernt. Es fehlt an allem. Christliche Solidarität hilft.

### **7. Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz.**

Das Kreuz ist zu schwer und Jesus stürzt zum zweiten Mal auf dem langen Weg nach Golgotha. Die Schaulustigen ringsum ergötzen sich an seiner Hilflosigkeit. Als Christinnen und Christen sind wir verpflichtet, den Gestürzten wieder auf die Beine zu helfen und gegen Unmenschlichkeiten unsere Stimme zu erheben.  
Beten wir für jene, die die Last der mitmenschlichen Empathielosigkeit ertragen müssen.  
Kyrie eleison

### **8. Jesus begegnet den weinenden Frauen.**

Die Frauen wissen um sein heilbringendes Wirken und seine Unschuld. Oft sind es Frauen, die sich mit ungerechten Situationen konfrontiert sehen. In vielen Gesellschaften ist es nach wie vor üblich, dass Frauen ganz selbstverständlich pflegende, fürsorgliche und achtsame Betreuung ohne entsprechende Wertschätzung übernehmen. Trotz ihres Einsatzes erfahren sie nicht jenen Schutz und jene Zuwendung der Gesellschaft, die ihnen zustehen würde.  
Beten wir für jene, die angesichts ungerechter gesellschaftlicher Strukturen mit ihrer Selbstlosigkeit allein gelassen werden.  
Kyrie eleison

Die Schwestern vom St. Elisabeth-Krankenhaus in Hyderabad besuchen Tagelöhner-Familien. Medikamente, Erste Hilfe – und für die Töchter eine Chance auf einen Platz in der Krankenschwesternausbildung.  
Eine christliche Schule im ehemals vom „Islamischen Staat“ besetzten Qamishli/Syrien. Die Christen kommen zurück. Mit ihnen auch ihre Kinder. Eine gesicherte Ausbildung ist Überlebenshilfe.

### **9. Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz.**

Seine Kraft neigt sich dem Ende zu, trotzdem steht er wieder auf und schleppt sich weiter. Trotz der Bedingungen scheinen seiner Willensstärke keine Grenzen gesetzt zu sein, denn er folgt Gott. Ebenso gibt es lebendige Beispiele für die Willensstärke Gläubiger, die trotz widriger Bedingungen ihrem Glauben folgen. Seien es die christlichen Gemeinschaften im arabischen und südasiatischen Raum, die von diskriminierender Gesetzgebung betroffen sind, oder Geistliche, die trotz Widerständen der Behörden Friedensprojekte vorantreiben und so im Dienste aller Menschen handeln.  
Beten wir für jene, die trotz widriger Umstände an ihrem Glauben und ihrem Engagement für eine bessere Welt festhalten.  
Kyrie eleison

### **10. Jesus wird seiner Kleider beraubt.**

Kurz vor dem Ende wird Jesus seiner letzten Habseligkeiten beraubt und steht nackt und bloß da. Wo Religionen für Gewalt und Krieg instrumentalisiert werden, da stehen viele Opfer ebenso nackt und bloß da. Seien es christliche Gemeinden, die in muslimisch oder hinduistisch dominierten Regionen fluchtartig ihre Heimat verlassen müssen oder Menschen, denen aufgrund ihres Glaubens ihr gesamtes Hab und Gut genommen wird. Vergessen wir dabei auch nicht jene Opfer, die aufgrund der Instrumentalisierung des Christentums gedemütigt wurden.  
Beten wir für jene, denen alles genommen wird, die nackt und bloß gestellt werden. Dass sie Menschen finden, die ihnen Hoffnung schenken.  
Kyrie eleison

Ihr Baby hat überlebt. Die Mutter nicht. Muslimische Fulani-Terroristen haben sie ermordet. Im CiN-Waisenhaus beginnt das Leben für dieses und viele andere Babys neu. Dem Missbrauch der Großgrundbesitzer entronnen. Bei Schwestern geborgen. Keines der Mädchen hatte gedacht, dass es vom tiefen Fall in die Lohnknechtschaft gerettet wird. Die Hoffnung lebt.

### **11. Jesus wird ans Kreuz genagelt.**

Selbst im Augenblick seiner eigenen Kreuzigung betet er zu Gott und bittet um Vergebung für seine Mitmenschen, die ihn verhöhnen und beschimpfen. Auch heute sind Menschen, die für ein besseres Leben für alle kämpfen und sich engagieren, Spott und Hohn ausgesetzt. Beten wir für jene, die für ihre Arbeit und ihr Engagement zum Wohle Anderer geächtet werden.

Kyrie eleison

"Es ist vollendet"

### **12. Jesus stirbt am Kreuz.**

Jesus haucht seinen Geist aus. Er war zu Unrecht verurteilt worden und musste sterben. Beten wir für jene, die aufgrund eines falschen Urteils leiden und sogar sterben müssen.

Kyrie eleison

Großfamilie: Mutter, Vater, Großeltern, Kinder, Babys. Alle in einem Zimmer, in einem Zelt. Alle stehen füreinander ein. Wenn es gar nicht mehr geht - hilft Österreich. Damit alle wieder zu Kräften kommen. Bitrus hat seine Eltern verloren, er selbst konnte den Mördern entkommen, weil sie ihn für tot hielten, die Geschwister neben ihm wurden eiskalt ermordet. Weil sie Christen waren. Bitrus findet eine neue Familie und wird adoptiert. Damit das Lachen wieder in sein Gesicht zurückfindet.

### **13. Jesus wird vom Kreuz genommen.**

Der Leichnam wird in den Schoß seiner Mutter Maria gelegt. Sie weint und trauert um ihn, weiß aber, dass es Gottes Wille war. Bei jedem zu Unrecht Verhafteten und Verurteilten bedeutet dies auch eine enorme

Belastung für Freundinnen, Freunde und Angehörige. Beten wir für jene, die um einen zu Unrecht Verhafteten oder Verurteilten bangen müssen oder seinen bzw. ihren Tod betrauern.

Kyrie eleison

### **14. Jesu Leichnam wird ins Grab gelegt.**

Jesu Wirken reicht über sein Leben hinaus. Wir Christinnen und Christen sind dazu berufen, seine Frohe Botschaft in Taten und Worten weiter umzusetzen. Beten wir für jene, für die alle Hoffnung verloren scheint.

Kyrie eleison

Behinderte Kinder. In ägyptischen Dörfern weggesperrt wie ein Stück Vieh. Pfarrer Magdy hat eine Schule für diese Kinder gegründet. Auch für die behinderten Kinder islamischer Nachbarfamilien. Gelebte Liebe zum Nächsten. Auch, wenn sie einen anderen Glauben haben.

### **Gebet**

Herr, unser Beschützer, hilf allen, die für den Frieden in der Welt arbeiten. Sieh in Gnaden auf alle, die unter Angst, Ungerechtigkeit, Krieg und Verfolgung leiden. Nimm die Schutzlosen in deine Obhut. Sei der Schutz der Armen und Unterdrückten. Wecke Barmherzigkeit und Fähigkeit zu helfen. Entfache heiligen Eifer für Recht und Wahrheit. Lösche Hass und Verachtung aus, brich Mauern zwischen den Menschen nieder. Erfülle die Kirche in unserem Land und alle Christenheit auf Erden mit deinem Geist. Vereine uns schließlich in deinem ewigen Frieden, durch Christus unseren Herrn. Amen.

*Nathan Söderblom,  
Friedensnobelpreisträger*

### **Lied**

1. Heiliges Kreuz, sei hoch verehret,  
Baum, an dem der Heiland hing,  
wo sich seine Lieb bewähret,  
Lieb, die bis zum Tod ging.  
Sei mit Mund und Herz verehret,  
Kreuzstamm Christi, unsres Herrn.  
Einstmals sehn wir dich verkläret,  
strahlend gleich dem Morgenstern.